

## Tropfertester (nach EAB)

Prüfung der Dosierungsgenauigkeit flüssiger Pharmaka zur peroralen Einnahme



Der Tropfertester prüft gemäß des Europäischen Arzneibuches, Vorschriftsnummer 627, nach folgenden Kriterien:

- a) Tropfgeschwindigkeit < 2 Tropfen pro Sekunde.
- b) 10 x die Masse einer Dosis aus einer Flasche (also 10 Teilentleerungen) bestimmen. Keine der 10 Teilmassen darf mehr als 10% vom Mittelwert aller Teilmassen abweichen.
- c) Die Gesamtmasse/das Gesamtvolumen der 10 Dosen darf nicht um mehr als 15% von der/dem vorgegebenen Gesamtmasse/Gesamtvolumen abweichen.

Die mitgelieferte Software ist so konzipiert, dass die Messwerte exakt nach der oben beschriebenen Vorschrift abgearbeitet, ausgewertet und protokolliert werden. Die Software führt die Messungen durch und speichert in einer Datenbank die Ergebnisse und Parameter ab. Nachträgliche Änderung der Messdaten ist nicht möglich. Das System genügt den GLP Anforderungen. Durch die motorbetriebene Halterung sind neben einem senkrechten Auslauf auch beliebige andere Auslaufstellungen überprüfbar. Die Tropfenzahl für eine Dosis wird vorgegeben. Sobald die Tropfenzahl erreicht ist, wird die Flasche sofort automatisch in die aufrechte Position zurückgedreht. Danach wird der Gewichtszuwachs an der Waage mit der Dichte verrechnet, und man erhält so das Volumen einer Dosis. Systemvoraussetzungen für die Software mind. MS-DOS, 486er.

Art.-Nr.	Beschreibung
715200	Tropfertesterinterface mit Flaschenantrieb, Klemme, Justageplatte, Lichtschranke Auswerteelektronik, incl. Software und Waage BL310 (Fa. SARTORIUS AG) mit RS232-Schnittstelle, ohne PC, Software-Systemvoraussetzungen: mind. MS-DOS, 486er

Wir danken der Firma Krewel-Meuselbach GmbH in Eitorf für die umfangreiche Prüfung unseres Tropfertesters.